

Gebrauchsinformation

1. NAME UND ANSCHRIFT DES ZULASSUNGSHABERS UND, WENN UNTERSCHIEDLICH, DES HERSTELLERS, DER FÜR DIE CHARGENFREIGABE VERANTWORTLICH IST

Pharmazeutischer Unternehmer
Dr. Assmann Veterinärspzialitäten GmbH
Kehler Str. 7
76437 Rastatt

Freigebender Hersteller:
Deutsche Homöopathische Union
DHU Arzneimittel GmbH & Co. KG
Ottostr. 24
76227 Karlsruhe

Mitvertreiber:
Biokanol Pharma GmbH
Kehler Str. 7
76437 Rastatt

2. BEZEICHNUNG DES TIERARZNEIMITTELS

Lactovetsan-N

Mischung für: Rinder, Pferde, Schweine, Schafe, Ziegen, Hunde, Katzen
Homöopathisches Arzneimittel für Tiere

3. WIRKSTOFF(E) UND SONSTIGE BESTANDTEILE

Zusammensetzung

10 g (entsprechend 10,8 ml) Mischung enthalten:

Wirkstoffe :

| | |
|---------------------|-------|
| Asa foetida Dil. D2 | 0,1 g |
| Pulsatilla Dil. D2 | 0,1 g |
| Phytolacca Dil. D4 | 0,1 g |

Sonstige Bestandteile:

Ethanol 94 % (m/m)

Gereinigtes Wasser

4. ANWENDUNGSGEBIET(E)

Die Anwendungsgebiete leiten sich von den veterinär-homöopathischen Arzneimittelbildern ab. Dazu gehören:

- Anregung der Euterfunktion bei fehlender oder mangelhafter Milchsekretion durch Milchmangel oder Unterentwicklung des Euters
- bei mangelhafter Ausbildung der Milchdrüse nach der Geburt infolge von Vergiftungen und Infektionen
- bei Nervosität der Muttertiere (besonders Schweine) nach der Geburt
- zur Unterstützung der Heilungstendenz zusätzlich zur spezifischen Mastitistherapie

5. GEGENANZEIGEN

Keine bekannt.

6. NEBENWIRKUNGEN

Keine bekannt.

Falls Sie eine Nebenwirkung bei Ihrem Tier feststellen, die nicht in der Packungsbeilage aufgeführt ist, teilen Sie diese Ihrem Tierarzt oder Apotheker mit.

Hinweis:

Bei der Behandlung mit einem homöopathischen Arzneimittel können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und Ihren Tierarzt befragen.

Die Meldung von Nebenwirkungen ist wichtig. Sie ermöglicht die kontinuierliche Überwachung der Verträglichkeit eines Tierarzneimittels. Falls Sie Nebenwirkungen, insbesondere solche, die nicht in der Packungsbeilage aufgeführt sind, bei Ihrem Tier feststellen oder falls Sie vermuten, dass das Tierarzneimittel nicht gewirkt hat, teilen Sie dies bitte zuerst Ihrem Tierarzt mit. Sie können Nebenwirkungen auch an den Zulassungsinhaber unter Verwendung der Kontaktdaten am Ende dieser Packungsbeilage oder über Ihr nationales Meldesystem melden. Die Meldungen sind vorzugsweise durch einen Tierarzt an das Bundesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittel-sicherheit (BVL) zu senden. Meldebögen und Kontaktdaten des BVL sind auf der Internet-seite <https://www.vet-uaw.de/> zu finden oder können per E-Mail (uaw@bvl.bund.de) angefordert werden. Für Tierärzte besteht die Möglichkeit der elektronischen Meldung auf der oben genannten Internetseite.

7. ZIELTIERART(EN)

Rinder, Pferde, Schweine, Schafe, Ziegen, Hunde, Katzen

8. DOSIERUNG, ART UND DAUER DER ANWENDUNG

Zum Eingeben oder zum Eingeben über das Trinkwasser.

Einздosis:

| | |
|----------|-----------------|
| Pferd: | 15 – 20 Tropfen |
| Rind: | 15 – 20 Tropfen |
| Schwein: | 10 – 15 Tropfen |
| Schaf: | 8 – 10 Tropfen |
| Ziege: | 8 – 10 Tropfen |
| Hund: | 5– 10 Tropfen |
| Katze: | 3 – 5 Tropfen |

Die Einzdosis sollte 3- bis 5-mal täglich eingegeben werden.

Sobald eine Besserung der Beschwerden eintritt, kann die Häufigkeit der Arzneigaben reduziert und bei Beschwerdefreiheit abgesetzt werden.

Auch homöopathische Medikamente sollten ohne tierärztlichen Rat nicht über längere Zeit verabreicht werden.

10. WARTEZEIT(EN)

| | | |
|-------------------------------------|-----------------|--------|
| Pferd, Rind, Schwein, Schaf, Ziege: | Essbare Gewebe: | 0 Tage |
| Pferd, Rind, Schaf, Ziege: | Milch: | 0 Tage |

11. BESONDERE LAGERUNGSHINWEISE

Arzneimittel sollen für Kinder unzugänglich aufbewahrt werden!

Das Arzneimittel nach Ablauf des auf Behältnis und äußerer Umhüllung angegebenen Verfallsdatums nicht mehr anwenden.

12. BESONDERE WARNHINWEISE

Vor der Anwendung von Lactovetsan-N sollten die Erkrankung und ihre Ursache tierärztlich abgeklärt sein. Die Anwendung ersetzt nicht andere vom Tierarzt diesbezüglich verordnete Arzneimittel. Bei anhaltenden, unklaren oder neu auftretenden Beschwerden, insbesondere bei Fieber oder schweren Störungen des Allgemeinbefindens, sollte der tierärztliche Rat eingeholt werden.

Hinweis: Enthält 53 Vol.-% Alkohol.

Wechselwirkungen mit anderen Mitteln

Die gleichzeitige Gabe eines unverträglichen Arzneimittels, welches die Wirkung von Lactovetsan-N aufheben könnte, ist zu vermeiden. Fragen Sie dazu Ihren Tierarzt.

Datum der Fassung der Packungsbeilage

Dezember 2025

Darreichungsform und Packungsgrößen

Originalpackung mit 50 ml Mischung

Apothekenpflichtig

Zul.-Nr.: 6402827.00.00